

LOTTO-Jackpot geht nach Schleswig-Holstein

Potsdam, 13. Juli 2006. Ein Spielteilnehmer aus Schleswig-Holstein knackte bei der gestrigen Mittwochsziehung den mit gut 21 Millionen Euro gefüllten LOTTO-Jackpot. Der Glückspilz hatte die richtigen Gewinnzahlen 6, 22, 27, 34, 35, 43 und die entsprechende Superzahl 5 auf seinem Spielschein.

Sollte es sich bei dem Gewinner um eine einzelne Person handeln, wäre das der zweihöchste Einzelgewinn der deutschen Lottogeschichte. Den bisher höchsten Gewinn von rund 23,9 Millionen Euro erhielt am 25. Mai 2005 ein Lottospieler aus Baden-Württemberg.

Zwei weitere Spielteilnehmer, einer aus Nordrhein-Westfalen und einer aus Sachsen, erzielten die zweite Gewinnklasse bei LOTTO 6 aus 49. Sie erhalten für ihren „Sechser“ jeweils rund 900.000 Euro.

Im Deutschen Lotto- und Totoblock zusammengeschlossene Unternehmen: Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg. Staatliche Lotterieverwaltung Bayern. Deutsche Klassenlotterie Berlin. Land Brandenburg Lotto GmbH. Bremer Toto und Lotto GmbH. Nordwest Lotto und Toto Hamburg. Lotterie-Treuhandgesellschaft mbH Hessen. Verwaltungsgesellschaft Lotto und Toto in Mecklenburg-Vorpommern mbH. Toto-Lotto Niedersachsen GmbH. Westdeutsche Lotterie GmbH & Co. OHG Nordrhein-Westfalen. Lotto Rheinland-Pfalz GmbH. Saarland-Sporttoto GmbH. Sächsische Lotto-GmbH. Lotto-Toto GmbH Sachsen-Anhalt. NordwestLotto Schleswig-Holstein GmbH & Co. KG. Lotterie-Treuhandgesellschaft mbH Thüringen.

Deutscher Lotto- und Totoblock
LAND BRANDENBURG LOTTO GmbH
Federführende Gesellschaft

Presse-Kontakt: Kristin Lehmann

Tel.: 03 31/64 56-622

Fax: 03 31/64 56-630

lehmann@lotto-brandenburg.de

www.lotto.de